

Zweites Verbandsliga-Derby für HSG

Krähen fordern Tabellendritten
SC Hemmingen-Westerfeld heraus

LANGENHAGEN (OK). Nuan-
cen waren nach Aussage des
HSG-Trainers Alexander Krüger
am Ende entscheidend, dass sei-
ne Mannschaft das Duell in der
Handball-Verbandsliga West mit
29:33 beim TuS Bramsche verlor.
„Und hat einfach die Cleverness
in einigen Situationen gefehlt“,
sagt Krüger. In der Verbandsliga
sei es nötig, auf der Platte 60 Mi-
nuten lang konzentriert zu agie-
ren, die Gegner hätten alle hohes
Niveau. Letztendlich sei es der

HSG über die gesamte Spielzeit
nicht gelungen, den starken
Rückraumspieler und massiven
Kreisläufer der Gastgeber in den
Griff zu bekommen und sich
nach einem bis fünf Minuten vor
Schluss ausgeglichenen Match
zu belohnen. „Wir sind an uns
selbst gescheitert“, resümiert
Alexander Krüger. Trotzdem hat
der Coach durchaus eine Lei-
stungssteigerung zu den vorheri-
gen beiden Partien festgestellt.
Jetzt steht am Sonnabend, 28.

September, ab 18 Uhr wieder ein
Derby auf dem Spielplan. Es geht
in der Sporthalle der IGS Leibniz
an der Rathenastraße gegen
den MTV Großenheidorn II,
einen alten Bekannten. „Dann
müssen wir diesmal 60 Minuten
lang mit dem Kopf dabei sein“,
sagt Krüger. Fehlen werden Mi-
cha Herschel und Tim Kondracki,
Neuzugang vom RSV Seelze.
„Das müssen wir mit der Breite
unseres Kaders kompensieren“,
sagt Alexander Krüger.

**KRÄHENWINKEL/KALTEN-
WEIDE (OK).** Pascal Preuß, Trai-
ner des Fußball-Landeligisten
TSV Krähenwinkel/Kaltenweide,
sieht es ganz pragmatisch:
„Wenn sie es gut machen, ist es
super, wenn nicht, müssen wir
noch ein bisschen üben.“ Die Re-
de ist von Tom Seelzam, Bennett
Bohm und Rick Riebsam. Das Trio
ist am nächsten Sonntag, 29.

September, gefordert, wenn es
ab 15 Uhr am Waldsee gegen
den SC Hemmingen-Westerfeld
geht. „Jetzt bekommen die jun-
gen Wilden ihre Chance“, sagt
Preuß schmunzelnd. Denn: Ale-
xander Dosch, Florian Houck,
Max Radowski und auch Philipp
Karl fallen aus. Gerade Karl ver-
misst er gegen die Hemminger
schmerzlich, gebe er der Mann-

schaft doch Stabilität. Der Tabel-
lendritte aus dem Süden der Re-
gion Hannover ist laut Preuß eine
taktisch gut ausgebildete Trup-
pe, die die Krähen in der Vorsai-
son verdientermaßen zweimal
geschlagen habe.
Aber er will die drei Punkte am
Waldsee behalten, denn nach
zwei Niederlagen und einem Un-
entschieden zuletzt beim OSV
Hannover, bei dem durchaus
mehr drin gewesen sei, sollen
jetzt mal wieder ein paar mehr
Zähler aufs Krähen-Konto. Der
Landesligist, der aktuell auf dem
zehnten Rang rangiert, befindet
sich in einer Umbruchphase,
neun Spieler der Jahrgänge 2004
bis 2006 müssen integriert wer-
den.

Unter diesem Gesichtspunkt
bewertet Pascal Preuß den Sai-
sonverlauf und freut sich über die
Entwicklungsschritte seiner
Mannschaft. Gleichwohl sollen
sich im Laufe der Saison auch die
gewünschten Ergebnisse einstel-
len.

Antikmarkt

LANGENHAGEN. Es ist wieder
soweit! Das City-Center Langen-
hagen (CCL) öffnet am Donner-
stag, 3. Oktober, erneut seine Tü-
ren für den beliebten Antik-
markt.

Die Besucher erwartet ein um-
fassendes Angebot an exklusiven
Waren aus unterschiedlichen
Zeitepochen. Ein besonderes Au-
genmerk liegt dabei auf exklusi-
ven Uhren, seltenen Münzen, er-
lesenem Schmuck, Gold- und
Formsilberwaren in unterschied-
lichsten Ausführungen sowie ed-
len Gemälden, ausgewählten Mö-
beln und Skulpturen. Vom viel-
schichtigen Angebot umfasst
sind exklusive Waren unter-
schiedlichster Art, von alten
Sammlerstücken bis hin zu mo-
dernen Raritäten. Es gibt von al-
lem Etwas, aber von Nichts zu viel
– kurzum alles, was das Sammler-
herz begehrt.

Erfahrene Spezialisten und
Fachhändler bieten ausführliche
Kaufberatungen und geben de-
taillierte Hintergrundinformatio-
nen. Als besonderen Service könn-
en die Besucher auch Wert-
gegenstände, insbesondere
Gold- und Silberwaren, zur Be-
gutachtung und Schätzung
durch Sachverständige mitbrin-
gen – selbstverständlich unver-
bindlich und kostenlos. In der Zeit
ab 12 Uhr steht Diplom-
Schmuckdesigner und Gold-
schmiedemeister Norbert Arnold
aus Hildesheim zur Verfügung.
Bei Interesse melden Sie sich an
der Kasse. Der Eintritt beträgt
drei Euro. Kinder bis 14 Jahre frei.

Von all dem können sich die
Besucher am Donnerstag, 3. Ok-
tober, in der Zeit von 11 bis 16.30
Uhr überzeugen. Für das leibliche
Wohl sorgt ein Café. Parkplätze
stehen auf dem Gelände kosten-
los zur Verfügung.

Zeitreise

ENGELBOSTEL. Am Freitag, 18.
Oktober, begrüßen die Land-
Frauen Engelbostel und Umge-
bung den Historiker und Politwis-
senschaftler Wolfgang Borchardt
aus Clausthal-Zellerfeld. Bor-
chardt nimmt alle mit auf eine ge-
sellschaftspolitische Zeitreise des
deutschen Schlagers von Marle-
ne Dietrich zu Helene Fischer.

Die Geschichte des deutschen
Schlagers beginnt um 17 Uhr im
Gasthaus Tegtmeyer an der Res-
ser Straße 1 in Engelbostel.

Gäste sind herzlich willkom-
men. Anmeldungen bitte bis
zum 15. Oktober unter der Tele-
fon-Nummer(0511) 78 01 92.

möbelstaude

Die Besten im Norden

bis zu

25%

Marken-Rabatt*

10%

zusätzlich
auf alles!

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG 29.09.

27.-29. SEPTEMBER AKTIONSTAGE

MIT TOLLEM PROGRAMM AM SONNTAG

FRÜHSTÜCK AB 9 UHR

AUSSTELLUNG GEÖFFNET AB 10 UHR

VERKAUF AB 12 UHR

● Radrennen Großer Preis von Hainholz

● Geschicklichkeits-Fahrradparcours und Ergometer-Wettbewerb von der RSG Hannover

● Fahrradcodierung mit der Polizei

● Olivenöl-Manufaktur Villa Oliveto

● Leckere Essensangebote: Von Bratwurst bis Schmalzkuchen

● Gewinnspiele mit der Aktion Sonnenstrahl

● GOP-Aktion und Ticketverkauf

● Hainhölzer Bauernmarkt

GOP.

Variété-Theater

Aktion

Sonnenstrahl

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

concept store

möbelstaude

SUPER SONDER-RABATTE

3.000,-

bei einem Küchenauftragswert
ab 15.000,- Euro.

2.000,-

bei einem Küchenauftragswert
ab 10.000,- Euro.

1.000,-

bei einem Küchenauftragswert
ab 5.000,- Euro.

BEI KÜCHEN
STAUDE

Möbel Staude · Küchen Staude · Concept Store · Meelbaumstraße · 30165 Hannover

25264201_002624